be.

Das be.storaged Magazin
zur Energiewirtschaft

Ausgabe 4 | 2026

Seite 8

Mehr aus Energie machen

Batteriespeicher sind mehr als nur Technik

Seite 16

Großbatterie-speicher als Treiber der Energiewende

Seite 22

Warum okean für Partner relevant ist

Inhalt

01 Einstieg

Einordnung und Ausblick

Editorial, integrierte Energie und Marktausblick
S. 3 bis 7

02 Drei Leistungswelten

C&I
Gewerbe- und Industriespeicherlösungen
S. 8 bis 15

Utility Scale
Großbatteriespeicherprojekte
S. 16 bis 20

EMS
Energiemanagementsysteme
S. 22 bis 25

03 Systemkompetenz

Von Entwicklung bis Betrieb

Supplier Management / EPC + X / Projektentwicklung / Betrieb und Wartung
S. 26 bis 35

04 Praxis & Perspektiven

Projekte, Referenzen und Menschen

S. 36 bis 39

Ein Wort unseres Geschäftsführers

Liebe Leserinnen und Leser,

Energiesysteme entwickeln sich rasant weiter – nicht nur technisch, sondern auch in der Art und Weise, wie sie geplant, integriert und betrieben werden. Heute hängt der Erfolg im Energiesektor weniger von einzelnen Komponenten ab als davon, wie Systeme über ihre gesamte Laufzeit hinweg zusammenspielen.

Genau an diesem Punkt setzt be.storaged an. Wir sind ein integrierter Energiesystempartner, der Projekte von der frühen Konzeption über die Umsetzung bis hin zum langfristigen Betrieb begleitet. Unser Ziel ist es, Energieintegration klar, zuverlässig und zukunftsfähig zu gestalten – durch die Verbindung von Systemintelligenz, Marktexpertise und Verantwortung über den gesamten Lebenszyklus.

In den vergangenen Jahren haben wir als Unternehmen wichtige Entwicklungsschritte gemacht. Wir haben unseren Fokus geschärft, unsere Kompetenzen in den Bereichen Großbatteriespeicherlösungen, Energiesysteme für Gewerbe und Industrie sowie Energiemanagementsysteme weiter ausgebaut und unser Verständnis dafür vertieft, wie technische, operative und marktbezogene Aspekte in realen Projekten zusammenwirken.

Unverändert geblieben ist dabei unser grundlegender Anspruch: Energiesysteme müssen ganzheitlich gedacht werden. Entscheidungen, die früh im Projekt getroffen werden, prägen die Performance über viele Jahre hinweg. Deshalb denken wir über einzelne Projektphasen hinaus und bleiben über den gesamten Lebenszyklus hinweg eingebunden – von der Konzeption bis zur Umsetzung.

In diesem Magazin möchten wir Ihnen be.storaged so zeigen, wie wir heute arbeiten. Sie erhalten Einblicke in unsere Projekte, unsere Lösungen und die Menschen dahinter, ebenso wie Perspektiven darauf, wie wir Energieintegration in der Praxis verstehen und umsetzen.

Wir laden Sie ein, die folgenden Seiten zu entdecken und mehr darüber zu erfahren, wie wir arbeiten, was uns antreibt und wohin wir uns entwickeln.

Viel Freude beim Lesen.

DR. MAGNUS PIELKE
Geschäftsführer be.storaged

Integrierte Energie. Klar umgesetzt.

Bei **be.storaged** unterstützen wir Unternehmen, Investoren und Partner bei der Umsetzung intelligenter Energiesysteme – mit Klarheit, Struktur und langfristiger Verantwortung.

Wir sind ein integrierter Partner für Energiesysteme und verbinden Systemintelligenz, Marktexpertise und die vollständige Umsetzung über den gesamten Lebenszyklus. Unsere Aufgabe ist es, Energieprojekte von der frühen Konzept- und Planungsphase über die Umsetzung bis hin zum langfristigen Betrieb zu begleiten und sicherzustellen, dass jedes System auf Leistung, Zuverlässigkeit und Anpassungsfähigkeit ausgelegt ist.

Unser Fokus liegt auf drei Bereichen: Großbatteriespeicherprojekte, Gewerbe- und Industriespeicherlösungen sowie Energiemanagementsysteme. In allen Bereichen folgen wir derselben Logik: Energiesysteme müssen ganzheitlich gedacht und umgesetzt werden, sorgfältig abgestimmt auf betriebliche Anforderungen und Marktbedingungen.

Was be.storaged auszeichnet, ist diese integrierte Perspektive. Wir verbinden die Umsetzung von Systemen mit Systemintelligenz und kombinieren technische Expertise mit einem tiefen Verständnis des Energiemarktes.

So übernehmen wir Verantwortung über einzelne Projektphasen hinaus und begleiten Energiesysteme über ihren gesamten Lebenszyklus – von der Idee bis zur Umsetzung und auch weiter in dem Betrieb.

Unser Anspruch ist dabei klar:

> **Energieintegration einfach zu machen und gleichzeitig Systeme zu realisieren, die langfristigen Mehrwert schaffen.**

> Energieintegration bedeutet nicht, einzelne Komponenten zusammenzubringen, sondern das System als Ganzes zu verstehen.

1. **Planen**
2. **Umsetzen**
3. **Betreiben**

CHANCEN
im aktuellen Marktumfeld

Einordnung von

BRIAN KRAUDELT
Business Development

> **„Der Bedarf an Flexibilität im Energiesystem ist ungebrochen hoch."**

Flexibilität bleibt gefragt

Trotz dieser Hürden bietet der Markt weiterhin großes Potenzial. Der Bedarf an Flexibilität im Energiesystem ist ungebrochen hoch und wird mit dem steigenden Anteil erneuerbarer Energien weiter wachsen.

Versorgungssicherheit wird zum Treiber

Ein weiterer Treiber ist die gestiegene Sensibilität für Energieversorgungssicherheit. Die zweite Energiekrise innerhalb weniger Jahre hat bei vielen Unternehmen den Wunsch nach mehr Unabhängigkeit verstärkt. Lösungen, wie die Kombination aus eigener Stromerzeugung – etwa durch Photovoltaik – und Batteriespeichern gewinnen daher zunehmend an Bedeutung.

C&I mit Wachstumspotenzial

Insbesondere im Bereich der Industrie- und Gewerbekunden befindet sich der Markt noch in einer frühen Wachstumsphase. Hier eröffnen sich vielfältige Möglichkeiten für innovative Speicherlösungen.

Zukünftige regulatorische Anpassungen könnten zudem neue Erlösmodelle ermöglichen, auch wenn gleichzeitig bestehende Einnahmequellen wegfallen könnten. Diese Dynamik erfordert ein hohes Maß an Anpassungsfähigkeit seitens der Marktteilnehmer.

Co-Location rückt in den Fokus

Darüber hinaus rückt die sogenannte Co-Location stärker in den Fokus: Die Kombination von Photovoltaik- und/oder Windkraftanlagen mit Batteriespeichern entwickelt sich neben klassischen Standalone-Speicherlösungen zu einem zentralen Baustein der Energiewende. **Mehr auf Seite 16**

AUSBLICK
auf das kommende Jahr

Regulatorische Weichenstellung

Mit Blick auf das kommende Jahr richten sich viele Erwartungen an die regulatorische Weiterentwicklung. Insbesondere wird eine Entscheidung zur zukünftigen Netzentgeltsystematik durch die Bundesnetzagentur erhofft. Eine solche Festlegung könnte dringend benötigte Planungssicherheit schaffen, auch über das Jahr 2028 hinaus.

Der Grundtrend bleibt positiv

Auch wenn die angespannte Netzanschlusssituation und die anhaltenden Diskussionen über Netzentgelte das Wachstumstempo möglicherweise etwas bremsen, bleibt der grundsätzliche Trend eindeutig positiv.

Utility Scale wächst weiter

Gleichzeitig ist davon auszugehen, dass der Ausbau von großskaligen Batteriespeichern (Utility Scale) weiter voranschreiten wird.

Neu ab 2026

Für energieintensive Unternehmen

Neue staatliche Stromkostenförderung

Ab 2026 können Sie mit dem **Industriestrompreis** von einer staatlichen Förderung profitieren, die es energieintensiven Unternehmen ermöglicht, einen Teil ihres Stromverbrauchs gefördert zu bekommen.

Für **Gewerbe- und Industrieunternehmen** ist das besonders relevant, da ein Teil der Förderung in Effizienz- und Dekarbonisierungsmaßnahmen reinvestiert werden muss – Batteriespeicher bieten hier eine attraktive Investitionsmöglichkeit, um verbleibende Stromkosten zu optimieren und Lastspitzen zu reduzieren.

Mehr Informationen dazu finden Sie ab Seite 8

Mehr aus Energie machen

Batteriespeicher sind längst mehr als nur Technik. Sie schaffen Freiräume, senken Energiekosten und geben Unternehmen die Kontrolle über ihre Energiezukunft zurück.

Potenziale gezielt ausschöpfen

Batteriespeicherlösungen sind heute weit mehr als ein technisches Zusatzsystem. Sie sind ein strategischer Erfolgsfaktor. Unternehmen, die Energie intelligent speichern und nutzen, senken ihre Kosten und sichern sich langfristig Wettbewerbsvorteile.

Kurz gesagt: mehr Kontrolle, mehr Flexibilität und mehr Effizienz.

Alles aus einer Hand – von der Planung bis zur Wartung und Betrieb

Als Full EPC-Dienstleister begleiten wir Ihren gesamten Projektprozess, von der Planung über Beschaffung und Bau bis zur Inbetriebnahme. Auch danach bleiben wir Ihr Partner: Mit Betrieb, Wartung, 24/7-Überwachung und kontinuierlicher Optimierung. **Mehr dazu auf Seite 34**

Intelligent Strom speichern

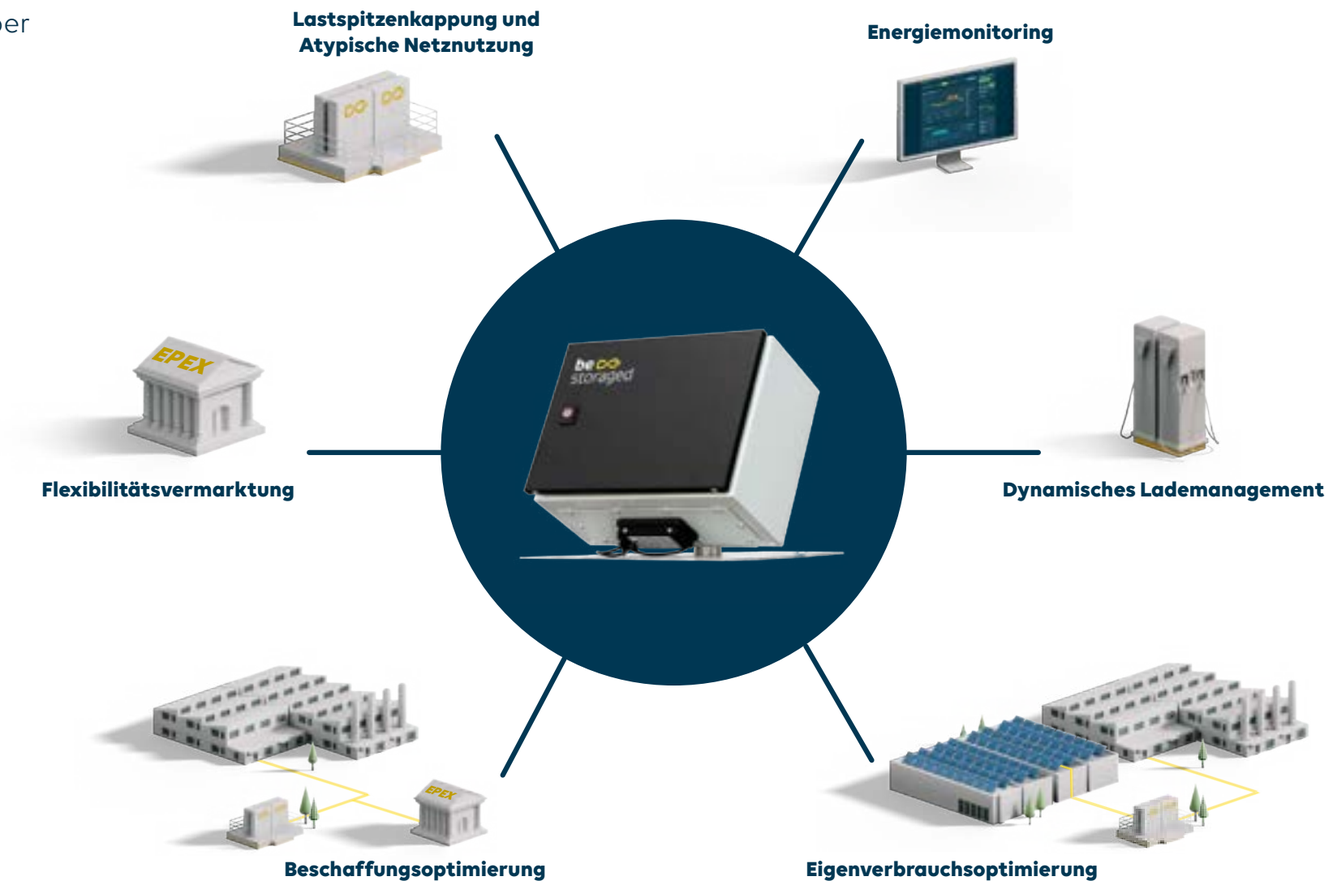
Steigende Energiepreise, volatile Märkte und wachsende Anforderungen an Versorgungssicherheit stellen Unternehmen zunehmend vor Herausforderungen. Batteriespeicherlösungen für Gewerbe und Industrie (C&I) bieten eine effektive Antwort: Sie machen Energie planbarer, effizienter und wirtschaftlicher nutzbar.

In Kombination mit einem intelligenten Batteriespeicher (BESS) und unserem leistungsstarken Energiemanagementsystem okean lassen sich Energieflüsse gezielt steuern und optimieren. Das Ergebnis sind deutlich reduzierte Energiekosten, mehr Unabhängigkeit vom Strommarkt und eine höhere Versorgungssicherheit.

Multi-Use-Case: Ein Speicher, viele Möglichkeiten

Der wahre Mehrwert moderner Batteriespeicher liegt im Multi-Use-Case-Betrieb. Unser Energiemanagementsystem okean übernimmt dabei mehrere Aufgaben gleichzeitig oder flexibel nacheinander – exakt abgestimmt auf die Anforderungen Ihres Unternehmens.

Das Besondere: Alle Anwendungen lassen sich jederzeit anpassen oder erweitern. So bleibt Ihr Energiesystem flexibel und wächst mit Ihren Anforderungen.



Mehr zu Gewerbe- und Industriespeicherlösungen

be-storaged.de/gewerbe-und-industriespeicherloesungen

Industriestrompreis 2026

Was bedeutet das konkret für Ihr Unternehmen?

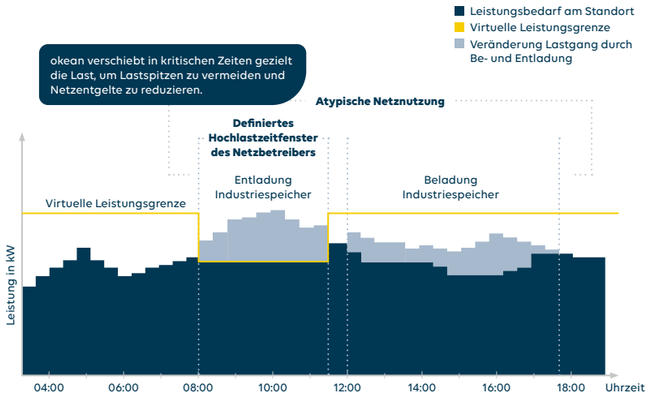
Der Industriestrompreis ist eine staatliche Förderung, bei der ein Teil Ihres Stromverbrauchs nachträglich auf ein reduziertes Preisniveau gesenkt wird. Die Förderung ist jedoch begrenzt und daran geknüpft, dass ein Teil der finanziellen Entlastung in Effizienz- und Dekarbonisierungsmaßnahmen reinvestiert werden muss.

Genau hier setzen Batteriespeicher an: Sie bieten eine besonders attraktive Möglichkeit, diese Reinvestitionsanforderung zu erfüllen und gleichzeitig Ihre Energiekosten weiter zu optimieren. Durch die Reduktion von Lastspitzen und die gezielte Nutzung von Strom können Sie vor allem den nicht geförderten Verbrauch effizient steuern und Ihre Kostenstruktur nachhaltig verbessern.

Gerne zeigen wir Ihnen, wie Sie den Industriestrompreis optimal nutzen und Batteriespeicher wirtschaftlich sinnvoll integrieren können. Sprechen Sie uns an.

Unsere sechs
Use Cases im Detail

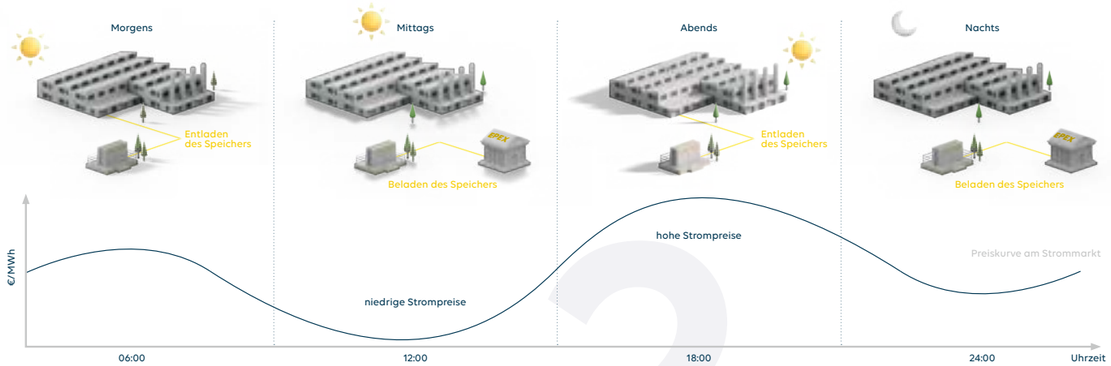
1



Lastspitzenkappung

Kosten senken, Energie smart steuern

Mit intelligenter Lastspitzenkappung (Peak Shaving) reduzieren Sie gezielt teure Leistungsspitzen und damit Ihre Netzentgelte. Unser Energiemanagementsystem okean analysiert den Verbrauch in Echtzeit, verschiebt Lasten in günstigere Zeitfenster und nutzt Batteriespeicher optimal aus. So entstehen sofortige Einsparungen, mehr Flexibilität und ein insgesamt effizienterer Energieeinsatz.



2

Beschaffungsoptimierung

Energiekosten smart reduzieren

Mit unserem okean optimieren Sie Ihren Energiebeschaffung automatisch und nutzen Preisschwankungen gezielt aus. Durch die Anbindung an die Strombörse (EPEX SPOT) wird Strom bei niedrigen Preisen gespeichert und bei hohen Preisen genutzt. So werden Verbrauch und Beschaffung intelligent gesteuert – für spürbar geringere Energiekosten und maximale Effizienz.

3

Dynamisches Lademanagement

Effizient und transparent

okean verteilt Ladeleistung in Echtzeit intelligent auf alle Fahrzeuge, verhindert Netzüberlastungen und reduziert Netzanschlusskosten. Gleichzeitig behalten Sie dank transparenter Visualisierung und Echtzeit-Analyse jederzeit den Überblick über alle Energieflüsse.

Die skalierbare Architektur ermöglicht eine flexible Erweiterung der Ladeinfrastruktur – ohne hohe Zusatzinvestitionen und mit maximaler Effizienz.

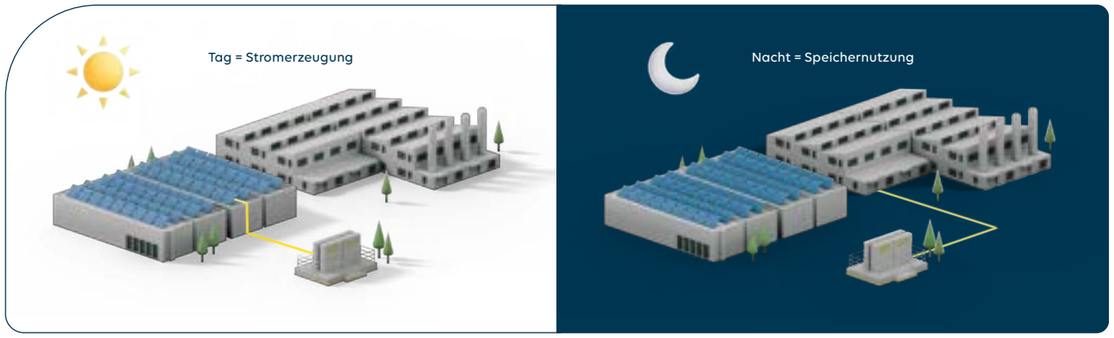
4

Eigenverbrauchsoptimierung

Mehr aus selbst erzeugter Energie machen

Mit okean wird Ihr Energiesystem intelligent gesteuert, sodass selbst erzeugte Energie genau dann genutzt wird, wenn sie gebraucht wird. Überschüssiger Strom wird nicht eingespeist, sondern direkt gespeichert und bedarfsgerecht verteilt – für mehr Autarkie und geringere Stromkosten.

Durch Echtzeit-Analyse und die Integration von Batteriespeichern optimiert das System kontinuierlich Ihre Energieflüsse. So steigern Sie Ihren Eigenverbrauch, reduzieren den Netzbezug und machen Ihre Energieversorgung effizienter und nachhaltiger.



6

Echtzeit-Energiemonitoring

Volle Transparenz über Ihre Energie

Mit unserem cloudbasierten Energiemonitoring behalten Unternehmen alle Energieflüsse in Echtzeit im Blick – standortübergreifend, herstellerunabhängig und zentral in einer Plattform gebündelt. So erkennen Sie sofort Einsparpotenziale und können Ihren Energieverbrauch gezielt optimieren.

Unsere Plattform okean sammelt und analysiert kontinuierlich Daten aus allen Systemen und ermöglicht intelligente Steuerung, effizientes Lademanagement sowie proaktives Alarm- und Wartungsmanagement.

Das Ergebnis: mehr Übersicht, höhere Effizienz und geringere Energiekosten.

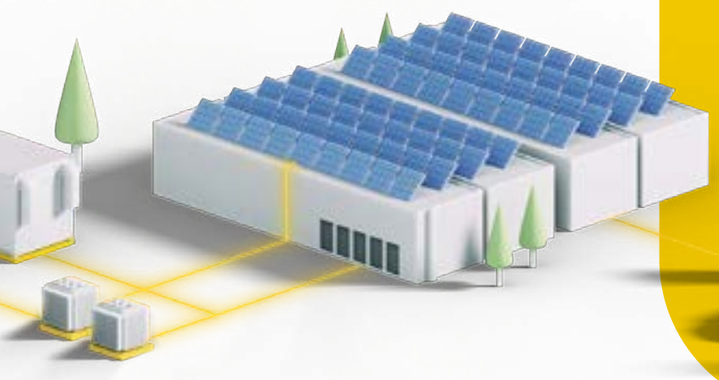
5

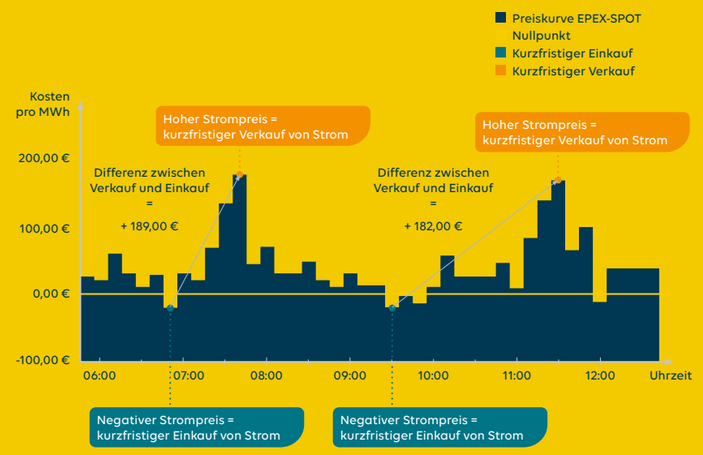
Flexibilitätsvermarktung

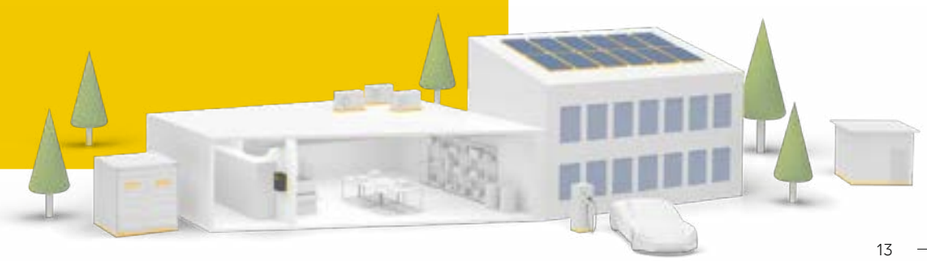
Energie gewinnbringend nutzen

Mit der Flexibilitätsvermarktung nutzen Sie überschüssige Energie und Anlagenkapazitäten gezielt, um von Strompreisschwankungen zu profitieren. Über den Zugang zum EPEX-Spot-Markt kann Strom flexibel gehandelt, günstig eingekauft und zu höheren Preisen vermarktet werden.

So entstehen zusätzliche Einnahmen, während Energieanlagen effizienter eingesetzt und besser in den Strommarkt integriert werden.







Gemeinsam mehr Energie bewegen

Wie **be.storaged** und **EWE Vertrieb** ihre Kompetenzen bündeln, um Unternehmen ganzheitliche Energiesysteme aus Photovoltaik, Speicher, Vermarktung und intelligentem Energiemanagement aus einer Hand zu bieten.

LISA KONKEN
Produktentwicklerin
— be.storaged GmbH

ALEX VON DER DECKEN
Projektmanager
Energielösungsprojekte
— EWE Vertrieb

Was war der Auslöser dafür, die Zusammenarbeit mit EWE Vertrieb stärker auszubauen?

Lisa: Der Ausbau der Zusammenarbeit mit EWE Vertrieb zielt darauf ab, Kunden ganzheitlich bei der Optimierung ihrer Energiesysteme zu unterstützen. Wir registrieren dabei, dass viele Kunden die Vielzahl an Einzellösungen und Anbietern als zunehmend komplex und herausfordernd wahrnehmen. Deshalb bündeln wir unsere Kompetenzen und bieten Lösungen als abgestimmte Gesamtpakete an, die wir kontinuierlich optimieren. Durch die Kombination aus PV, Speichern, passenden Tarifen und Energiemanagement entstehen wirtschaftliche Vorteile in einem volatilen Markt. Gleichzeitig ermöglicht die Partnerschaft die Nutzung neuer Chancen wie der Flexibilitätsvermarktung und sorgt für mehr Reaktionsfähigkeit auf Marktveränderungen.

Es wurde ein gemeinsamer Produktbaukasten entwickelt. Was kann man sich darunter vorstellen und welchen Mehrwert bietet er Ihren Kunden?

Alex: Die Entwicklung eines gemeinsamen Produktbaukastens vereint die bisherigen Produktwelten der EWE Vertrieb GmbH und der be.storaged GmbH. Ziel dieses Schulterschlusses ist es, klimaneutrale Energieerzeugung durch Photovoltaikanlagen mit der Speicherung sowie der Vermarktung der erzeugten Energie zu verbinden. Es wurde ein integriertes Bündelprodukt geschaffen, das bislang getrennte Einzellösungen erstmals sinnvoll zusammenführt. Der Produktbaukasten kombiniert Photovoltaikanlagen, Batteriespeicher, Stromverträge und die Direktvermarktung zu einem abgestimmten Gesamtsystem. Kundinnen und Kunden profitieren dadurch von einer ganzheitlichen Beratung und erhalten ein optimal aufeinander abgestimmtes Energiesystem aus einer Hand.

Wie fügt sich be.storaged konkret in diesen Produktbaukasten ein und welche Leistungen bringt ihr ein?

Lisa: Wir als be.storaged ergänzen den Produktbaukasten um schlüsselfertige Batteriespeicher und unser Energiemanagementsystem okean. In Kombination mit Erzeugungsanlagen und flexiblen Stromtarifen lassen sich neben der Netznutzung auch Eigenverbrauch und Beschaffung optimieren. Gemeinsam mit EWE Vertrieb wird zudem die Flexibilitätsvermarktung ermöglicht – sodass Kunden das volle Potenzial aller Komponenten ausschöpfen können.

Welche Vorteile ergeben sich für euch durch die Zusammenarbeit – insbesondere im Hinblick auf Kundenbindung und euer Produktportfolio?

Alex: Die Zusammenarbeit erweitert unser Produktportfolio strategisch um ein hochintegriertes Angebot, das sich klar vom Markt abhebt.

Während viele Marktteilnehmer einzelne Leistungen abdecken, vereinen wir bei EWE mehrere Rollen in einem durchgängigen Produktansatz und übernehmen dabei die Funktion des Energieversorgers, des Direktvermarkters sowie des Speicherbetreibers. Damit sprechen wir insbesondere anspruchsvolle Kunden mit hohem Verbrauch und entsprechendem Flexibilitätspotenzial gezielt an. Darüber hinaus begleiten wir unsere Kunden entlang der gesamten Wertschöpfungskette – von der Planung und dem Bau über den Betrieb und die Beschaffung bis hin zur Vermarktung. So positioniert sich EWE nicht als reiner Produktanbieter, sondern als langfristiger und verlässlicher Energiepartner.

Welche Vorteile siehst du auf der Seite von be.storaged, vor allem im Vertriebsprozess und in der Projektumsetzung?

Lisa: Die Zusammenarbeit mit EWE Vertrieb bietet klare Vorteile im Vertrieb und in der Umsetzung: Durch das große Kundenportfolio und die etablierte Marke entsteht schneller Vertrauen und ein leichterer Marktzugang. In der Projektumsetzung sorgen Synergien – etwa bei der gemeinsamen Realisierung von PV- und Speicherlösungen – für Effizienzgewinne und geringere Investitionskosten. Gleichzeitig profitieren Kunden von integrierten Lösungen aus einer Hand bei voller Flexibilität durch den modularen Aufbau.

Wie erlebst du die Zusammenarbeit konkret in Projekten, zum Beispiel auf der Baustelle oder im direkten Kundenkontakt?

Alex: In der konkreten Projektarbeit zeigt sich die Zusammenarbeit als sehr eng verzahnt und praxisorientiert. Bereits im frühen Projektverlauf erfolgt eine gemeinsame Planungs- und Angebotsphase, die projektspezifisch durch eine PV Planung ergänzt wird. Im Vertrieb arbeiten EWE und be.storaged Hand in Hand, um dem Kunden ein konsistentes und fundiertes Angebot zu unterbreiten. Auch in der Umsetzung ist die Zusammenarbeit klar strukturiert: Definierte Haltepunkte im Fulfillment stellen sicher, dass Photovoltaik und Speicherinstallation optimal aufeinander abgestimmt sind. Nach Vertragsabschluss bleibt ein Kundenbetreuer der EWE zentraler Ansprechpartner für den Kunden und koordiniert alle beteiligten Einheiten. Für den Kunden bedeutet das eine durchgängige Betreuung, kurze Abstimmungswege und das sichere Gefühl, dass Technik, Wirtschaftlichkeit und Vermarktung als Gesamtsystem gedacht und umgesetzt werden.

Wie siehst du die Zukunft der Zusammenarbeit. Welches Potenzial steckt noch in der Partnerschaft?

Lisa: Die Partnerschaft bietet weiteres Wachstumspotenzial, insbesondere über das bisherige Industriekundensegment hinaus. Neben der Kernzielgruppe von be.storaged rücken künftig auch kleine und mittelständische Unternehmen stärker in den Fokus. Gemeinsam mit EWE Vertrieb sollen auch sie von integrierten, optimal abgestimmten Energiesystemen profitieren.

Großbatteriespeicher als Treiber der Energiewende

Von der **Entwicklung über EPC bis hin zu Betrieb und Wartung:** Wie integrierte Großbatteriespeicherprojekte Energie effizient nutzbar machen und langfristig wirtschaftlichen Mehrwert liefern.

Co-Location in Wind- und PV-Projekten

Batteriespeicher als Co-Location werden zu einem zentralen Enabler der Energiewende. In Kombination mit Erzeugern und Verbrauchern schaffen sie Flexibilität in einem Energiesystem, das zunehmend durch begrenzte Netzanschlusskapazitäten und sinkende Erlöse aus erneuerbaren Bestandsanlagen unter Druck gerät. Kannibalisierungseffekte durch den starken Ausbau von Photovoltaik und Wind verschärfen diesen Trend zusätzlich.

Die Hybridisierung von Batteriespeichern ermöglicht es, Energie gezielt zu speichern und zu vermarkten – abhängig von der Netzanschlusssituation als Grün- oder Graustromspeicher. Fehlt an Erzeugungsstandorten die Bezugsleistung, können Grünstromspeicher Strom in bessere Marktphasen verschieben. Auf Verbraucherseite sichern Speicher Preise und Liefermengen, etwa durch die Absicherung von Power Purchase Agreements. Bei einem Verbraucher mit einer guten Ausnutzung der Vollbenutzungsstunden kann der Speicher auch an Standorten ohne Einspeisung Arbitrage-Handel betreiben, da er im Windschatten des Verbrauchers verschwindet und nicht ins Netz einspeist.

Besonders vielseitig sind Standorte mit sowohl Einspeise- als auch Bezugsleistung: Hier lassen sich Batteriespeicher flexibel an Spot- und Regelenergiemärkten vermarkten. So wird der Speicher zum wirtschaftlichen Bindeglied zwischen Erzeugung, Verbrauch und Markt.

Großbatteriespeicher – Schlüssel für flexible Energie

Großbatteriespeicher sind ein wesentlicher Bestandteil moderner Energiesysteme. Sie ermöglichen es, Energie effizient zu speichern und bedarfsgerecht zu nutzen. Eine wichtige Voraussetzung für wirtschaftliche und zukunftsfähige Energieversorgung.

Der Erfolg solcher Projekte hängt von einer strukturierten Projektentwicklung, einer zuverlässigen Umsetzung und einer langfristigen Betriebsführung ab. Deshalb begleiten wir Großbatteriespeicherprojekte über ihren gesamten Lebenszyklus: von der Entwicklung über die Realisierung (EPC) bis hin zu Betrieb und Wartung (O&M).

> **So entstehen leistungsstarke Lösungen, die technisch und wirtschaftlich überzeugen und langfristig Mehrwert schaffen.**

Wir als be.storaged bieten alle Leistungen aus einer Hand und stehen Ihnen als zuverlässiger Partner über die gesamte Projektdauer hinweg zur Seite.

1. **Projektentwicklung**
2. **EPC**
3. **Betrieb und Wartung**

Mehr zu Großbatteriespeicherlösungen

be-storaged.de/utilityscalesolutions/

Grün- oder Graustromspeicher

Zwei Wege, ein Ziel

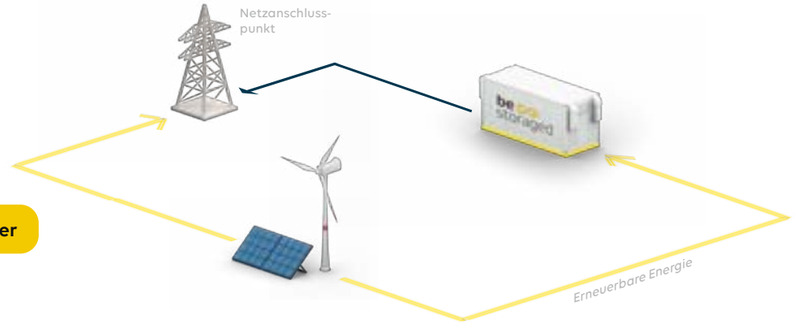
Batteriespeicher unterscheiden sich vor allem durch ihre Energiequelle. Grünstromspeicher werden ausschließlich mit erneuerbarer Energie geladen und können von Fördermöglichkeiten profitieren.

Graustromspeicher nutzen zusätzlich Strom aus dem Netz und ermöglichen dadurch vielfältige Einsatz- und Vermarktungsoptionen – verbunden mit höheren Anforderungen an das Systemdesign.

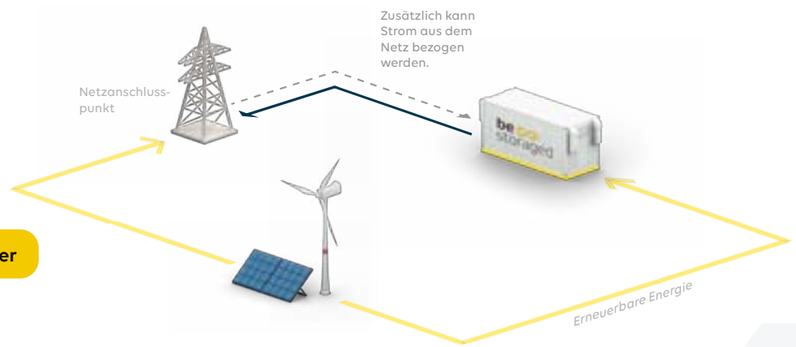
Beide Ansätze haben ihre spezifischen Vorteile. Welche Lösung die richtige ist, hängt von den individuellen Zielen und Rahmenbedingungen des Projekts ab.

Energieflüsse im Vergleich:

Grünstromspeicher



Graustromspeicher



Batterieanlieferung Dirkshof in Reußenköge

Windenergie trifft Speicherintelligenz

Anke Dethlefsen, Geschäftsführerin Bürgerwindpark Reußenköge · Christian Weiß, Projektmanager und Dirk Ketelsen, ebenfalls Geschäftsführer BWP und Geschäftsführer Dirkshof

Mit dem Großbatteriespeicher in Reußenköge wurde gemeinsam mit dem Projektpartner Dirkshof ein wichtiger Schritt für die Energiewende umgesetzt. Die Anlage mit **20 MW Leistung** und **40 MWh Kapazität** ist direkt an einen Windpark angebunden und seit Kurzem in Betrieb. Der angeschlossene Windpark ist ein Bürgerwindpark und zugleich der größte in Deutschland.

Die Kombination aus Windenergie und Batteriespeicher ermöglicht es, überschüssigen Windstrom zwischenzuspeichern und zeitversetzt wieder bereitzustellen. So wird erneuerbare Energie effizienter genutzt und besser in das Gesamtsystem integriert.

Der Speicher wurde modular und skalierbar auf einer kompakten Fläche realisiert und fügt sich nahtlos in die bestehende Windinfrastruktur ein. Auch im laufenden Betrieb sowie in der Wartung begleiten wir die Anlage weiterhin und stellen so einen zuverlässigen und effizienten Anlagenbetrieb sicher.

> **Das Projekt zeigt exemplarisch, wie Windenergie und Speichertechnologie gemeinsam die Grundlage für ein flexibleres und zukunftsfähiges Energiesystem schaffen.**

40 MWh

be.part of be.storaged

Energie neu denken, Zukunft gestalten

Wir gestalten die Energiezukunft aktiv mit – mit durchdachten und ganzheitlichen Lösungen für moderne Energiespeicher.

Was uns besonders macht, ist unser Team: leidenschaftlich, lösungsorientiert und agil. Wir denken über den Tellerrand hinaus, arbeiten mit kurzen Entscheidungswegen und entwickeln gemeinsam innovative, maßgeschneiderte Lösungen.

Als Teil der EWE AG verbinden wir Konzernstärke mit einer pragmatischen, hands-on Mentalität.

Werde Teil unseres Teams

Ob im Engineering, in der Projektentwicklung oder im Betrieb: Gestalte mit uns die Energiewelt von morgen. Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

be-storaged.de/ unternehmen/karriere/

Ein EMS für die intelligente Integration von Projektpartnern

Systemintegratoren, Hersteller und Ladeinfrastrukturbetreiber stehen heute vor der Aufgabe, mehr zu liefern als einzelne Komponenten. Gefragt sind **integrierte Energiesysteme,** die zuverlässig funktionieren, mitwachsen und über die Betriebszeit hinweg messbaren wirtschaftlichen Mehrwert schaffen.

okean ist unser hauseigenes, hardwarebasiertes Energiemanagementsystem. Es wurde als **zentrale Intelligenzschicht** moderner Energiesysteme entwickelt – zur Steuerung und Optimierung von Batteriespeichern und weiteren Assets. So unterstützt okean Partner dabei, ihren Kunden vollständige und zukunftsfähige Lösungen anzubieten.

Genau hier setzt unser okean an.

Warum okean für Partner relevant ist

Energiemanagement ist längst kein Zusatz mehr. Es ist der Schlüssel, um Batteriespeicher, Ladeinfrastruktur und andere Energieanlagen in aktiv gesteuerte Systeme zu verwandeln.

Mit okean können Partner:

- **Integrieren**
  Integrierte Energiesysteme statt isolierter Hardware liefern
- **Wert steigern**
  Den wirtschaftlichen Wert von Projekten im Betrieb steigern
- **Skalieren**
  Lösungen standortübergreifend ausrollen
- **Flexibel bleiben**
  Herstellerunabhängig und flexibel bleiben

All das mit einem EMS, das für reale Betriebsumgebungen konzipiert ist.

So entsteht ein EMS, das sich an die Systemlandschaft des Partners anpasst. Nicht umgekehrt.

Wie okean arbeitet

okean folgt einer klaren und robusten Systemlogik:

Analysieren — **Überwachen** — **Steuern**

Die lokale Steuerung sorgt für schnelle und zuverlässige Umsetzung direkt vor Ort.
Die Cloud-Plattform ermöglicht Transparenz und Portfolio-Übersicht über mehrere Standorte hinweg.

Analysieren
okean erfasst und verarbeitet Echtzeitdaten aller Assets und schafft durch aggregierte Lastprofile und Energieflüsse die Grundlage für fundierte betriebliche und wirtschaftliche Entscheidungen.

Überwachen
okean bündelt alle Systemdaten zentral und ermöglicht eine standortübergreifende Transparenz, in der alle Kundenstandorte in einer klaren Portfolio-Übersicht zusammengeführt werden.

Steuern
okean steuert Assets auf Basis von Echtzeitdaten und verbindet lokale Steuerung mit Cloud-Intelligenz, um stabile Betriebsführung und optimierte, datenbasierte Entscheidungen sicherzustellen.

Mehrwert in der Praxis

Für Systemintegratoren & Batteriehersteller

okean ermöglicht es, Lösungen um ein bewährtes EMS zu ergänzen und vollständig integrierte Energiesysteme bereitzustellen.

Das bedeutet:

- intelligente Steuerung und Optimierung von BESS-Lösungen, Ladeinfrastruktur und weiteren Assets
- nahtlose Integration in bestehende Systemarchitekturen
- Differenzierung durch zusätzliche Use Cases und höheren Systemwert

be-storaged.de/ems-system-integratoren-batteriehersteller

Für Ladeinfrastrukturbetreiber (CPOs)

okean ermöglicht intelligentes Energie- und Lastmanagement zur Maximierung der nutzbaren Ladeleistung bei Ladeinfrastruktur.

Dazu gehören:

- dynamische Last- und Ladesteuerung in Echtzeit zur verbesserten Ladeperformance bei mehreren gleichzeitigen Ladevorgängen
- Fair-Share-basierte Leistungsverteilung zur optimalen Nutzung vorhandener Netzanschlüsse
- Reduzierung von Lastspitzen und netzbedingten Kosten
- Integration von Speichern und hybriden Systemen zur skalierbaren Standortentwicklung

be-storaged.de/ ems-ladeinfrastrukturbetreiber

Von Komponenten zu integrierten Energiesystemen

okean unterstützt Partner dabei, den Schritt von einzelnen Assets bis hin zu **koordinierten, integrierten Energiesystemen** zu gehen.

Durch die Kombination aus intelligenter Steuerung, praxisnaher Marktlogik und nahtloser Integration entstehen Lösungen, die:

- technisch robust
- wirtschaftlich optimiert
- und für den langfristigen Betrieb ausgelegt sind

Supplier Management mit System

Wie be.storaged Lieferanten qualifiziert, Qualität absichert und Projekte verlässlich vorbereitet.

Interview mit Corinna und Dennis aus dem Supplier Management

DENNIS JANSEN

CORINNA PETZNIK

1 Rolle & Anlass

Warum Supplier Management mehr ist als Beschaffung.

Könntest du uns kurz deine Rolle im SM-Team und deinen Aufgabenbereich vorstellen?

Corinna: Im Supplier Management organisieren wir alle Themen rund um unsere Lieferanten. Von der Präqualifizierung neuer Partner über die Beschaffung projektspezifischer Hardware bis hin zur Betreuung im operativen Betrieb. Dabei arbeiten wir mit lieferantenspezifischen Key Accounts und sind sowohl intern als auch extern zentrale Ansprechpartner. Zu unseren Aufgaben gehören unter anderem die Marktrecherche, die Präqualifizierung von Lieferanten inklusive Background Checks, technischer Prüfungen und Auditierungen sowie die Steuerung des Beschaffungsprozesses.

Was war der Anlass eurer diesjährigen Reise nach China und wie habt ihr euch darauf vorbereitet?

Dennis: Unser Ziel war es, bestehende und potenzielle Lieferanten persönlich kennenzulernen und ein ganzheitliches Bild der Unternehmen zu bekommen – von den Produkten und Prozessen bis hin zu den Menschen dahinter. Gerade im Batteriespeichergeschäft sind Vertrauen und langfristige Partnerschaften essenziell.

Vorbereitet haben wir uns durch technische und kommerzielle Präqualifizierungen, die insbesondere die Bewertung von Dokumentenqualität, Produktionskapazitäten und Produktvielfalt sowie von Compliance-Anforderungen und allgemeinen Zertifizierungen umfassten.

2 Prüfung & Freigabe

Wie aus ersten Kontakten belastbare Projektpartner werden.

Wie läuft der Qualifizierungsprozess für neue Lieferanten grundsätzlich ab?

Corinna: Der Qualifizierungsprozess beginnt meist mit einer ersten Kontaktaufnahme, beispielsweise über Marktrecherchen, Messen oder bestehende Kontakte. Anschließend findet ein erstes Kennenlernen statt, häufig online, teilweise auch persönlich. Danach führen wir umfassende Background Checks durch, prüfen Unternehmensinformationen, ESG-Kriterien sowie technische Unterlagen und Systeme. Im weiteren Verlauf folgen Vertragsverhandlungen zu kommerziellen Themen wie Zahlungsmeilensteinen oder Bonds. Nach erfolgreicher Prüfung und Einigung erfolgt die Freigabe und die gemeinsame Projektarbeit.

Wie kann man sich einen typischen Tag während solcher Vor-Ort-Besuche vorstellen?

Dennis: Die Tage starten meist früh mit Besichtigungen der Produktionsstätten – von Cell- über Pack- bis hin zur Containerfertigung aber auch die Testcenter werden oft angeschaut. Anschließend folgen Meetings in welchen Themen wie Qualität, Verantwortlichkeiten und der weiteren Zusammenarbeit besprochen werden. Oft geht es danach für uns direkt weiter in die nächste Stadt zum nächsten Partner.

Nach welchen zentralen Kriterien entscheidet ihr, ob ein Hersteller Teil eures Netzwerks wird?

Corinna: Die Entscheidung über die Aufnahme eines Herstellers treffen wir nicht allein, sondern gemeinsam mit Experten aus verschiedenen Teams wie Projektentwicklung, Electrical Engineering oder Risikomanagement. Zusammen bewerten wir die Unterlagen und prüfen, ob eine risikoarme Projektumsetzung mit dem Lieferanten möglich ist. Zusätzlich spielen der persönliche Eindruck, die bisherige Performance, die Qualität sowie die Einhaltung kommerzieller Marktstandards eine wichtige Rolle. Auch Faktoren wie Eskalationswege, Firmenkultur und ESG-Aspekte fließen in die Bewertung mit ein.

Worauf achtet ihr besonders, wenn ihr Produktionsstätten und Prozesse direkt vor Ort prüft?

Dennis: Im Fokus stehen für uns Produktqualität, Prozesssicherheit und die Professionalität der Abläufe. Wir schauen uns unter anderem Produktionslinien, Automatisierungsgrade, Qualitätskontrollen sowie Arbeits- und Sicherheitsstandards an. Gleichzeitig geht es viel darum, die richtigen Fragen zu stellen und ein gutes Gesamtgefühl für den Partner zu entwickeln.

3 Audit & Vertrauen

Vor Ort zeigt sich, was stark ist.

Warum sind vor-Ort-Audits ein so wichtiger Bestandteil dieses Prozesses?

Corinna: Vor-Ort-Audits sind wichtig, weil nichts den persönlichen Eindruck direkt beim Lieferanten ersetzt. Vor Ort können wir die einzelnen Produktionsschritte sowie die integrierten Qualitätsprüfungen genau nachvollziehen. Durch meinen Hintergrund in der Produktionstechnik kann ich besonders gut beurteilen, wie Prozesse umgesetzt werden. Zusätzlich arbeiten wir mit unabhängigen Experten und Auditoren zusammen, die Qualitätsaudits durchführen und uns einen objektiven Vergleich der Qualitätsstandards verschiedener Lieferanten ermöglichen. Gleichzeitig stehen bei unseren Besuchen auch der persönliche Austausch und die Zusammenarbeit mit den Lieferanten im Fokus.

Welche Erfahrungen oder Eindrücke haben euch vor Ort besonders überrascht oder geprägt?

Dennis: Obwohl am Ende alle Batteriespeichersysteme herstellen, sind die Unterschiede oft enorm – besonders bei Prozessen, Qualitätsansprüchen und Unternehmenskultur. Genau diese Details erkennt man meist erst direkt vor Ort.

Welchen konkreten Mehrwert bieten diese Prüfungen euren Kunden und Projektpartnern?

Corinna: Unsere Kunden und Projektpartner profitieren davon, dass unsere Lieferanten umfassend geprüft werden – sowohl hinsichtlich Qualität und Bonität als auch in Bezug auf ihre Performance. Dadurch steigt die Sicherheit für einen möglichst reibungslosen Projektablauf und das Risiko von Verzögerungen oder unerwarteten Problemen wird reduziert. Zudem machen sich unsere internen Abteilungen bereits in der Präqualifizierungsphase intensiv mit den Lieferanten und deren Systemen vertraut. Durch bestehende Kontakte und klar definierte Eskalationswege können wir im Problemfall außerdem schnell und lösungsorientiert reagieren.

Was zeigen euch diese Reisen immer wieder darüber, wie wichtig persönliche Präsenz und direkte Zusammenarbeit sind?

Dennis: Persönliche Präsenz schafft Vertrauen und ist die Basis für langfristige Partnerschaften. Gerade im Batteriespeichergeschäft braucht es starke Teams, klare Verantwortlichkeiten und Partner, die dieselbe Vision verfolgen, weit über den Projektabschluss hinaus.

100+

Menschen. Ideen. Wachstum.

Mit unserem 100. Teammitglied haben wir 2025 einen Meilenstein erreicht und gleichzeitig nur einen weiteren Schritt auf einem Weg gemacht, der noch lange nicht endet.

EPC + X:

Was Energieprojekte wirklich zusammenbringt

Energieprojekte werden in Phasen umgesetzt. Doch ihr Erfolg entsteht nur selten aus einzelnen Phasen allein. Entscheidend ist, wie Entscheidungen miteinander verbunden sind – über Umsetzung, Betrieb und den gesamten Lebenszyklus hinweg und wie konsequent Verantwortung dabei getragen wird.

Bei **be.storaged** betrachten wir Projekte nicht als Abfolge von Aufgaben. Wir verstehen sie als **Energiesysteme** – Systeme, die unter realen technischen, marktlichen und operativen Bedingungen geplant, umgesetzt und zuverlässig betrieben werden müssen. Diese Perspektive prägt unser gesamtes Arbeiten.

> **Wir denken Energieprojekte als integrierte Systeme, nicht als Aneinanderreihung einzelner Schritte.**

Umsetzung mit Systemlogik

EPC ist ein zentraler Bestandteil unserer Arbeit – jedoch niemals isoliert. Engineering, Beschaffung, Logistik, Bau und Inbetriebnahme verstehen wir als **eng miteinander verknüpfte Elemente eines kohärenten Gesamtsystems,** nicht als voneinander getrennte Projektphasen.

Von Beginn unserer Einbindung an werden technische Entscheidungen mit Blick auf den späteren Betrieb getroffen. Schnittstellen werden reduziert, Verantwortlichkeiten klar definiert und die Umsetzung folgt einer durchgängigen Systemlogik statt fragmentierter Abläufe.

> **Umsetzung funktioniert dann am besten, wenn sie einer klaren Systemperspektive folgt.**

Weiterdenken über die Übergabe hinaus

Energiesysteme enden nicht mit der Inbetriebnahme. Ihre tatsächliche Leistungsfähigkeit zeigt sich im Betrieb.

Deshalb sind **Betrieb und Wartung (O&M)** ein integraler Bestandteil unseres Ansatzes. Systeme werden so umgesetzt, dass sie langfristig betreibbar, wartungsfreundlich und leistungsfähig sind und entsprechend begleitet, sobald sie live gehen.

Diese Kontinuität zwischen Umsetzung und Betrieb stellt sicher, dass das Gebaute unter realen Bedingungen effizient und zuverlässig betrieben werden kann.

Das X jenseits von EPC

Das „X" in EPC + X steht nicht für eine einzelne Phase oder Leistung.

Es steht für die Fähigkeit, Umsetzung, Betrieb und Verantwortung zu einem **konsistenten Gesamtansatz** zu verbinden.

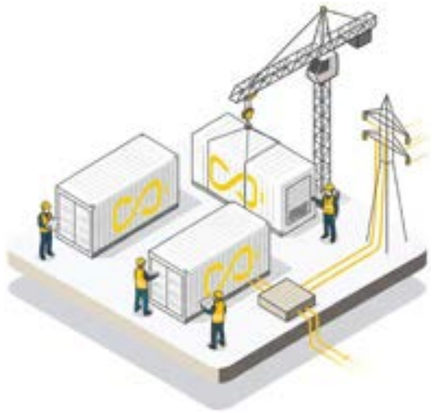
Indem wir Energieprojekte als Systeme verstehen – und nicht nur als Bauvorhaben – tragen wir dazu bei, dass sie technisch, operativ und über die Zeit hinweg zusammenwirken.

> **Denn Energieprojekte werden weniger durch ihre Umsetzung definiert – sondern durch die Entscheidungen, die dahinterstehen.**

Drei Phasen. Ein System.

1. Projektentwicklung

Bevor der Bau beginnt, erfordern Großbatterie-speicherprojekte eine sorgfältige Vorbereitung. Wir übernehmen alle wesentlichen Entwicklungs schritte, um Projekte in den Ready-to-Build-Status zu führen.

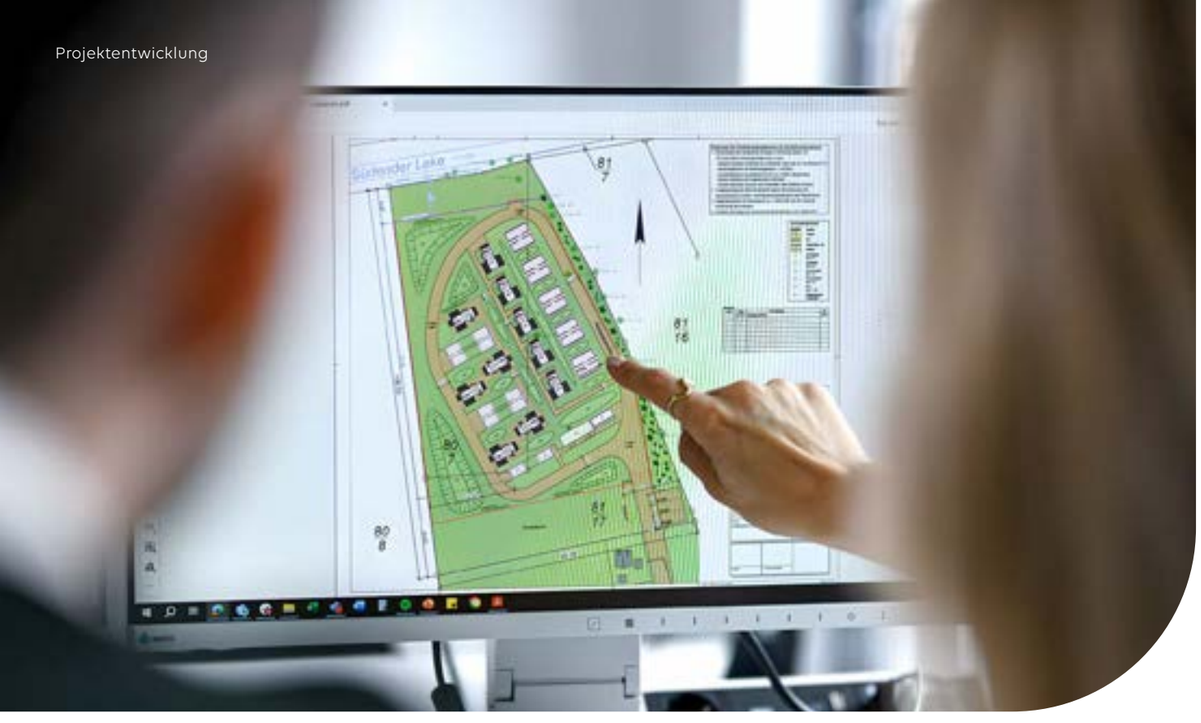


2. EPC

Wir realisieren Großbatteriespeicherprojekte ganzheitlich – von der Projektentwicklung bis hin zum Betrieb. Ab Ready-to-Build übernehmen wir als EPC-Dienstleister die vollständige Umsetzung.

3. Betrieb und Wartung (O&M)

Die zuverlässige Betriebsführung ist ein zentraler Bestandteil von Batteriespeicherprojekten. Auch nach der Inbetriebnahme unterstützen wir unsere Partner vollumfänglich mit O&M Leistungen.



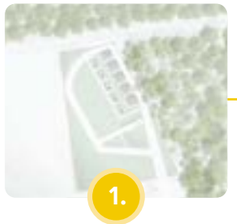
RTB ist kein Moment. Es ist ein Prozess.

Warum **Projektentwicklung** für Großbatteriespeicherprojekte entscheidend ist.

Bei Großbatteriespeicherprojekten wird **Ready-to-Build (RTB)** häufig als formaler Status verstanden. Für Entwickler*innen, Investoren und EPC Partner*innen ist RTB jedoch etwas anderes:

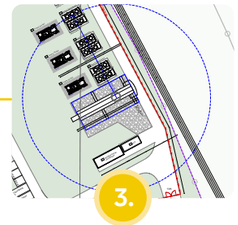
Das Ergebnis eines abgestimmten Entwicklungsprozesses, in dem Flächen, Netzanschluss, Genehmigungen und technische Anforderungen frühzeitig und konsequent zusammengeführt werden. Diese vorgelagerte Arbeit wird als Projektentwicklung bezeichnet. Nicht als isolierte Tätigkeit, sondern als die Phase, in der Projektrisiken definiert und systematisch reduziert werden.

Vom Standort zur Umsetzung



1. Lageplan

2. Visualisierung



3. Technischer Aufstellplan

Projektentwicklung unter realen Netzbedingungen

Im heutigen deutschen Markt ist RTB nur erreichbar, wenn mehrere eng miteinander verknüpfte Faktoren parallel adressiert werden:

- **Standortentwicklung**
  im Einklang mit planungs und genehmigungsrechtlichen Rahmenbedingungen
- **Netzanschluss**
  mit klar definierter MW-Leistung, realistischem Zeitplan und regulatorischer Machbarkeit
- **Genehmigungsprozesse,**
  die die tatsächliche Praxis lokaler Behörden widerspiegeln – nicht nur formale Anforderungen
- **Frühe technische Abstimmung mit Anforderungen für EPC und O&M**

Da ein verfügbarer Netzanschluss zunehmend den kritischen Pfad bestimmt, geht es in der Projektentwicklung heute nicht mehr nur um Geschwindigkeit, sondern vor allem auch um Qualität der Entscheidungen, die reale Anschluss- und Standortbedingungen miteinbeziehen.

Das Ziel ist nicht, Komplexität zu vermeiden, sondern sie kontrollierbar zu machen, bevor die Umsetzung beginnt.

Ein gemeinsamer Entwicklungsansatz

Um diese Komplexität zu beherrschen, folgt unsere Projektentwicklung einem kollaborativen Modell.

Projekte werden entweder inhouse oder in enger Zusammenarbeit z. B. mit sdp, einem auf Projektentwicklung spezialisierten Partner, entwickelt.

In beiden Fällen gilt ein klares Prinzip:

Projekte werden mit dem Ziel entwickelt, als Großbatteriespeicher Assets gemeinsam mit unseren Kunden realisiert zu werden.

Die Partnerschaft mit sdp vertieft die Entwicklung insbesondere in den Bereichen netztechnische Anschlussbedingungen sowie Genehmigungsplanung und stellt gleichzeitig eine frühe Abstimmung mit Umsetzung und langfristigem Betrieb sicher.

Projektentwicklung ist damit keine vorgelagerte Einzelleistung, sondern ein integraler Bestandteil der erfolgreichen Umsetzung verlässlicher Großbatteriespeicherprojekte.

Projektentwicklung in Zahlen

aus eigener Entwicklung **40,19 MW**

130,2 MW **in Zusammenarbeit mit sdp**

in Zusammenarbeit mit weiteren Partnern **124 MW**

„Jedes MW in unserer Pipeline steht für Entwicklungsentscheidungen, die unter Baurechtsanforderungen und realen Netzbedingungen getroffen wurden."

„Die Einführung des Reifegradverfahrens für Netzanschlüsse an das Übertragungsnetz der vier Übertragungsnetzbetreiber bringt zweifellos neue regulatorische Herausforderungen für Projektentwickler mit sich. Gleichzeitig ist der Paradigmenwechsel weg vom Windhundprinzip (first come, first served) hin zu klaren, qualitätsbasierten Kriterien ein richtiger Schritt: Künftig setzen sich qualitativ hochwertige Projekte durch, die rechtlich und technisch adäquat geplant, genehmigungsseitig fortgeschritten und wirtschaftlich belastbar sind. Genau hier sehen wir unsere Stärke. Für uns ist das Reifegradverfahren daher weniger Hürde als vielmehr Chance zur Erlangung zusätzlicher Netzanschlüsse auf Höchstspannungsebene."

PETER ZICKGRAF
Leiter Recht sdp energie

be-storaged.de/grossspeicherprojekte/

Betrieb und Wartung: Batteriespeichersysteme

Zuverlässige Betriebsführung für maximale Speichernutzung

Wenn ein Projekt erfolgreich umgesetzt ist, endet unsere Zusammenarbeit nicht, im Gegenteil: Wir bleiben weiterhin an der Seite unserer Partner und sichern durch professionellen Betrieb und Wartung den langfristigen Erfolg der Anlage.

Ein Batteriespeichersystem entfaltet sein volles Potenzial nur dann, wenn es dauerhaft zuverlässig betrieben wird. Genau hier setzt unsere Betriebsführung im Rahmen von Operation & Maintenance (O&M) an.

Wir bieten einen leistungsstarken, bedarfsgerechten Service, der weit über die reine technische Betreuung hinausgeht: Von der kontinuierlichen Überwachung bis zur gezielten Optimierung sorgen wir dafür, dass Ihr Speicher effizient, sicher und wirtschaftlich arbeitet.

Ganzheitlicher Service – wenn es darauf ankommt

Unsere langjährige Erfahrung macht uns zu einem starken Partner für Batteriespeicherprojekte jeder Größe. Wir begleiten Ihre Anlage über den gesamten Lebenszyklus hinweg – von der Analyse bis zur schnellen Entstörung im laufenden Betrieb.

Intelligente Überwachung mit System

Mit unserem Energiemanagementsystem okean behalten wir Ihre Anlage rund um die Uhr im Blick. Potenzielle Störungen werden frühzeitig erkannt und häufig bereits aus der Ferne behoben, bevor sie den Betrieb beeinträchtigen.

Sollte dennoch ein Einsatz vor Ort erforderlich sein, steht unser erfahrenes Technikerteam schnell bereit. Das Ergebnis: maximale Verfügbarkeit, hohe Effizienz und ein dauerhaft sicherer Anlagenbetrieb.

Technischer Service, der mitdenkt

Unser Serviceteam arbeitet mit modernsten Werkzeugen, kontinuierlichen Weiterbildungen und umfassender Praxiserfahrung.

Dank der intelligenten Überwachung über okean erkennen wir Probleme frühzeitig und reagieren sofort – per Fernwartung oder direkt vor Ort. Klare Reaktionszeiten und eine lückenlose Dokumentation sorgen dabei für maximale Transparenz und Betriebssicherheit.

Transparenz schafft Vertrauen

Unsere detaillierten Monats- und Jahresberichte geben Ihnen jederzeit einen klaren Überblick über die Performance Ihrer Anlage.

Durch kontinuierliche Analysen und präventive Maßnahmen stellen wir sicher, dass Ihr Batteriespeicher dauerhaft effizient arbeitet und langfristig optimale Erträge erzielt.

Bereit für O&M, das vorausdenkt?

Wir kombinieren technische Expertise mit vorausschauendem Handeln und transparenter Dokumentation. So schaffen wir die Grundlage für einen sicheren, effizienten und wirtschaftlichen Betrieb Ihrer Batteriespeicherlösung.

Mit unserem Fokus auf Verfügbarkeit und Performance sind wir der Partner, auf den Sie sich verlassen können.

Unsere Leistungen im Überblick:

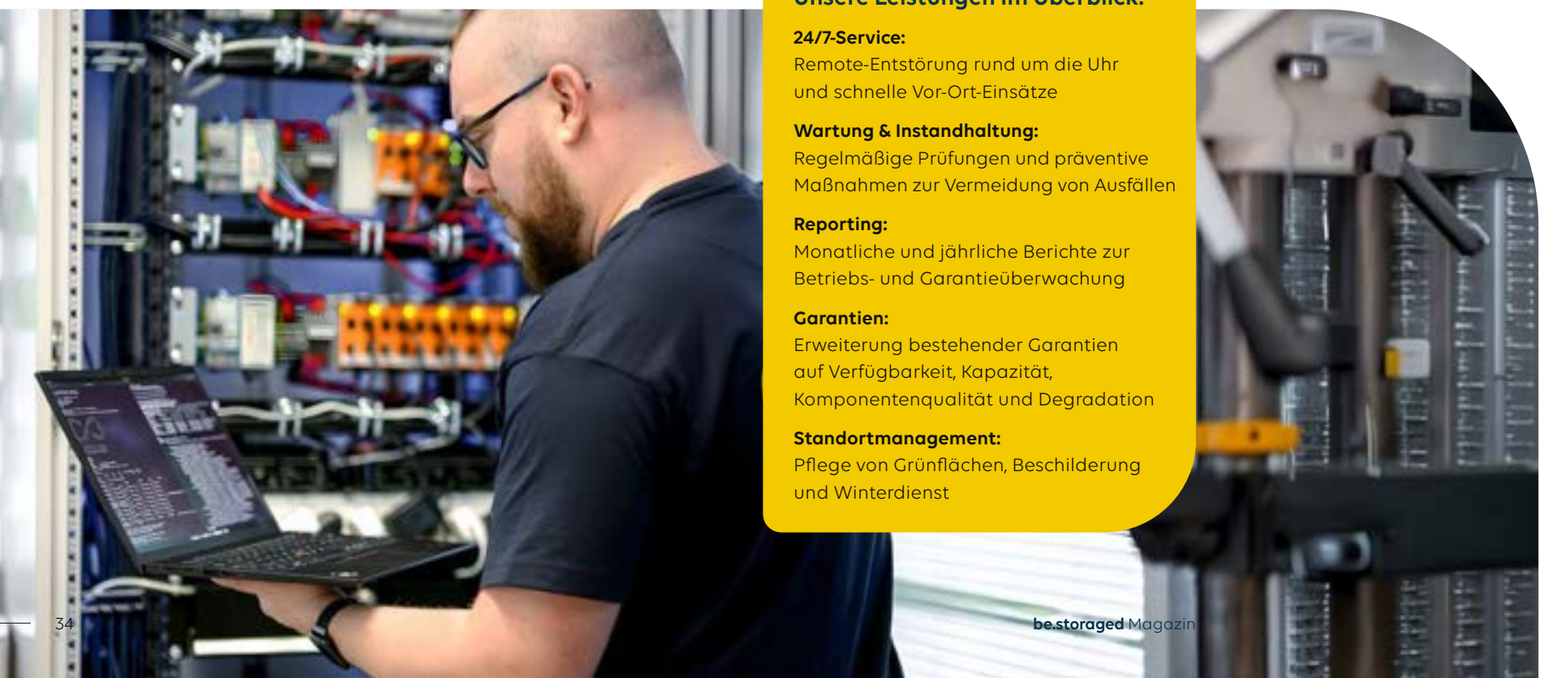
24/7-Service:
Remote-Entstörung rund um die Uhr und schnelle Vor-Ort-Einsätze

Wartung & Instandhaltung:
Regelmäßige Prüfungen und präventive Maßnahmen zur Vermeidung von Ausfällen

Reporting:
Monatliche und jährliche Berichte zur Betriebs- und Garantieüberwachung

Garantien:
Erweiterung bestehender Garantien auf Verfügbarkeit, Kapazität, Komponentenqualität und Degradation

Standortmanagement:
Pflege von Grünflächen, Beschilderung und Winterdienst



HILZ

Tägliche Aufgaben:
„Im Mittelpunkt meiner Arbeit steht die Wartung von Batteriespeichersystemen – von der präzisen Analyse der Betriebsdaten bis zur sicheren Durchführung technischer Inspektionen und um die Anlage langjährig ohne Probleme am Laufen zu halten."

Was den Job abwechslungsreich macht:
„Besonders spannend ist die Vielfalt der technischen Herausforderungen, denn jede Anlage, jeder Standort und jede Störung bringt neue Situationen mit sich, die Fachwissen, Kreativität und schnelle Entscheidungen verlangen."

JEREMY HEIMANN

„Mein Arbeitsalltag als Servicetechniker ist sehr vielseitig – von technischen Prüfungen über Störungsbehebungen bis hin zur Zusammenarbeit mit verschiedenen Teams und Kunden. Kein Tag ist wie der andere, und genau diese Abwechslung macht den Job spannend."

Was den Job abwechslungsreich macht:
„Besonders spannend an meinem Job ist die Arbeit mit innovativer Speichertechnologie und die Möglichkeit, täglich neue technische Herausforderungen zu lösen. Die Mischung aus praktischer Arbeit, moderner Technik und abwechslungsreichen Einsätzen sorgt dafür, dass kein Tag wie der andere ist."

be-storaged.de/om-betrieb-wartung/

Projekte

Projekt-Highlights in Deutschland

Ausgewählte Referenzen und aktuelle Speicherprojekte auf einen Blick

Zum Video Dirkshof:

Mehr zum Projekt auf Seite 19

Dirkshof

REUßENKÖGE

40 Kapazität MWh

20 Installierte Leistung MW

terralayr

SOLTAU

33 Kapazität MWh

17 Installierte Leistung MW

TerraOne

AHLERSTEDT-OERSDORF

31 Kapazität MWh

15 Installierte Leistung MW

Attic

ALTENBERGE/LAER

50 Kapazität MWh

20 Installierte Leistung MW

SWB

BREMEN

175 Kapazität MWh

75 Installierte Leistung MW

ENNI Energie & Umwelt

NIEDERRHEIN

60 Kapazität MWh

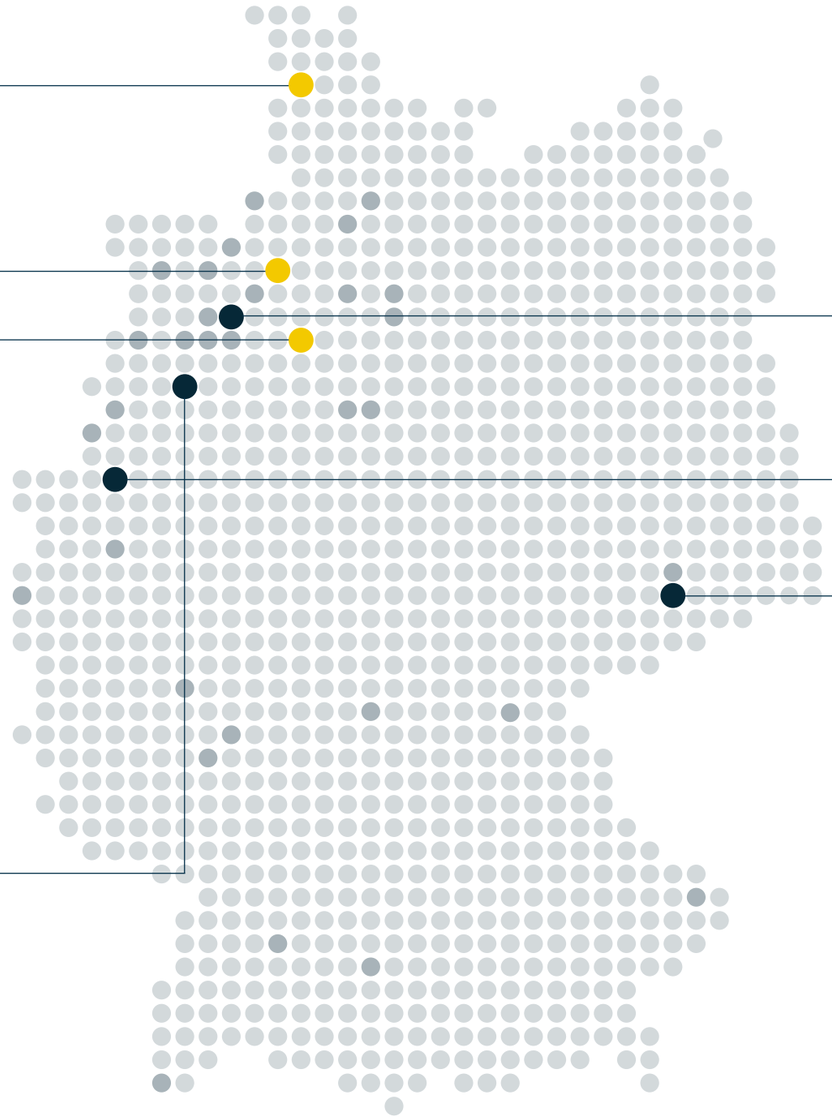
30 Installierte Leistung MW

re:cap global investors AG

FREIBERG

100 Kapazität MWh

50 Installierte Leistung MW



- Ausgewählte Projekte in Betrieb
- Ausgewählte Projekte in Umsetzung
- Weitere Projektstandorte

Weitere Highlights:

+600 MWh in Umsetzung

MWh in Betrieb +200

Stimmen aus dem Team

Warum Menschen bei be.storaged an der Energiezukunft arbeiten

Teil eines jungen und dynamischen Teams zu sein, das konkret an einer stabilen Energieinfrastruktur mitwirkt, motiviert mich jeden Tag. Unsere Arbeit leistet einen spürbaren Beitrag zur erfolgreichen Elektrifizierung und zur Energiezukunft von morgen.

JANNIK HEYER
Sales Manager

MELANIE FOCKEN
Projektingenieurin

Vom Konzept bis zur Inbetriebnahme: Im Electrical Engineering gestalten wir Großbatteriespeicher ganzheitlich. Im Anschluss sehen wir unsere Arbeit auf der Baustelle Realität werden. Genau diese Verbindung aus Planung und Praxis macht den Job für mich so spannend! Gleichzeitig arbeite ich in einem jungen, offenen Team, in dem man sich gegenseitig unterstützt und jede Meinung zählt.

Mich motiviert, eine Organisation zu gestalten, die mit unserem Wachstum nicht nur Schritt hält, sondern es ermöglicht, dass Menschen durch klare Zusammenarbeit wirksam werden und den Weg in ein nachhaltiges Energiesystem ebnen.

KATRIN JAHN
Unternehmensentwicklerin

MORITZ ROBERS
Produktmanager

Gemeinsam mit meinen Kolleg:innen entwickle ich als Produktmanager unser Energiemanagement so weiter, dass es langfristig partnerfähig ist und skalierbar wachsen kann. Die Arbeit an der Schnittstelle zwischen Produkt, Vertrieb und Entwicklung begeistert mich besonders – sie eröffnet neue Perspektiven und ermöglicht es, Produkte ganzheitlich zu denken.

Neben den klassischen Managementaufgaben zeichnet sich der Projektmanager bei be.storaged insbesondere durch seine tiefe Einbindung zu den verschiedenen technischen Fachthemen aus. Das tägliche Zusammenspiel unterschiedlicher Disziplinen macht die Rolle anspruchsvoll, vielseitig und bietet hervorragende Entwicklungsmöglichkeiten – kurz: eine äußerst spannende Aufgabe.

MARCEL TRAPPE
Produktmanager

Neue Perspektiven gehören bei uns dazu

Über das **EWE Traineeprogramm** arbeiten regelmäßig Trainees bei be.storaged mit. Der Austausch bringt frische Impulse ins Team und stärkt den Wissenstransfer rund um Energie und Batteriespeicher.

Als EWE-Trainee bin ich derzeit bei be.storaged eingesetzt. Was mir hier besonders gefällt: Ich arbeite an Themen mit echter Wirkung für die Energiewende – in einem jungen Team, das Eigeninitiative fördert, früh Verantwortung überträgt und Vertrauen schenkt.

JAN-MALTE STALLMANN
Traineeprogramm

Digitale Ausgabe als PDF

Auf Deutsch und Englisch verfügbar

Erfahren Sie mehr über unsere Leidenschaft zur Energie

be-storaged.com

be storaged

Impressum

be.storaged GmbH
Tirpitzstr. 39 | 26122 Oldenburg
Tel.: +49 (0) 441 350 197 0
Mail: info@be-storaged.com
Web: be-storaged.com

Bilder und Illustrationen
Izabela Mitwollen
iStockphoto

Text und Redaktion
be.storaged

Gestaltung
schrift-und-form.de